



4
Gemeinde Steinhausen:
Dreiklang wird konkret



7
Kulturkommission:
Das neue Team stellt
sich vor



13
Michael Pulfer:
Von Mensch zu
Mensch



16
Irene Marti:
Bewegt mit T-Bow



34
SC Steinhausen:
2. Platz mit
der Mannschaft Fb



Steinhausen aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Osterhase komm!

Ostern steht vor der Türe. Das Osterfest ist eines der wichtigsten christlichen Feste, wir feiern die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. Am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond ist immer Ostersonntag. Dieser Vollmond wird durch den Hasen symbolisiert. Mit etwas Fantasie lässt sich im Bild des Vollmondes ein Hase erkennen. Für alle Interessierten: In unseren Breitengraden liegt er schräg auf dem Kopf. Das bekannte Märchen vom Wettlauf des Hasen gegen den Igel basiert übrigens auf Sonne und Mond. Die Sonne steht für Bewusstheit, der Mond für das Unbewusste. Beide Qualitäten fordern ihr Recht und messen sich. Das Ziel ist aber, dass sie sich harmonisch miteinander vereinen. Denn was wäre die Sonne ohne den Mond, der Frühling ohne Farben, Ostern ohne Osterhase. Fröhliche Ostern!



Vom Frühjahrsputz innen und aussen

«Big Brother is watching you» war einmal. Jetzt sind es die Eltern, die dank einem neu lancierten Handy-Angebot ihren Nachwuchs rund um die Uhr überwachen. Auch wenn hier gewisse Vorteile herausgestrichen werden, ist es in erster Linie doch nur eine weitere Möglichkeit für den Mobile-Anbieter in einem neuen Segment Geld zu verdienen und in zweiter Linie eine Gelegenheit für Eltern, ihre tendenziell schon überbehüteten Kids noch intensiver zu kontrollieren.

Meiner Meinung nach hilft im Umgang mit allen modernen Medien sowieso nur eine offene Kommunikation zwischen Eltern und Kindern, denn die Ersten, die die technischen Barrieren knacken, sind die Kids selbst.

Romy Beeler

Lass die Sonne rein! Wenn die ersten Sonnenstrahlen durch die Fenster fallen, ist das ein Segen, aber leider oft auch ein Schrecken. Denn in den allermeisten Fällen müssen sie geputzt und die Spuren des Winters endgültig vertrieben werden.

Also stürzt sich (meistens) Frau in Gummihandschuhe, füllt den Eimer und macht sich an die Arbeit. Während sich die einen mit den blitzblanken Scheiben schnell zufrieden geben, stellen andere den ganzen Haushalt auf den Kopf. Denn wenn Frau schon einmal so richtig in Schwung ist, nutzt sie ihn, um den Wintermief zu vertreiben und im besten Fall reicht die Energie auch noch, um gleich auch noch zu entsorgen, was nicht mehr gebraucht wird. Vielleicht wird kurzum auch der Kleiderschrank einer Abmagerungskur unterworfen. So wird aus einer harmlos und spontan geplanten Fensterputz-Stunde schnell einmal eine Tagesbeschäftigung. Möge das Gefühl des «geschafft-seins» weniger lange anhalten als das des «geschafft-habens».

Nicht wenige von uns stürzen sich nicht in die Putzklamotten, sondern packen eine

persönliche Innenreinigung an. Oft wird der Frühling aus ideellen Gründen für eine Fastenkur genutzt. Auch im christlichen Glauben wird seit dem Aschermittwoch, der dieses Jahr am 22. Februar war, für 40 Tage gefastet. Diejenigen, die nun nicht zählen mögen: Am Karfreitag sind diese 40 Tage vorbei. Wer es nicht gleich so strikte mag, verzichtet einfach auf ein geliebtes Nahrungsmittel (z.B. Schoggi) oder das obligate Glas Wein zum Znacht. Wobei einfach nicht gleich einfach ist.

Auch der Garten schreit förmlich nach Farben und etwas Pflege des struppig gewordenen Grüns (falls es das überhaupt noch ist). Endlich ist es von der Temperatur her möglich, mit Gummistiefeln und Gartengerät ums Haus zu streichen. Zudem können schon erste Pflanzen gesetzt werden, allerdings nur diejenigen, denen ein später Frost nicht den frühen Tod beschert. Oder wie es unser Nachbarskind treffend bemerkte, als wir kürzlich einen toten Vogel vergruben. Auf die Frage des kleinen Bruders, was wir denn hier täten, meinte die Schwester schlagfertig: «Das siehst du doch, sie pflanzen einen Vogel!»

Romy Beeler

Gemeinde	3–5, 9, 13, 14, 27, 32, 33
Schule	21, 30
Kulturkommission	7
Vereine	6, 10, 12, 16–19, 24, 25, 28, 29, 31, 34
Pfarrei	22
Bibliothek	15
Gewerbe	20, 26, 35
Ludothek	23
Musikschule	11
Agenda	36

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
 Urs Nussbaumer
 www.aspekte.ch
 redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4500 Exemplare

Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
 Romy Beeler (RB)

Red.-Schluss
 MaiAusgabe: 8. April 2012

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG

Tanzen bewegt Tanzen vereint Tanzen macht stark



Die positiven Kräfte des Tanzes weiter-



zureichen war und ist eine der vordringlichsten Aufgaben der **MAVEMENT! Dance School**. Es hat noch Plätze frei im Jazz-Dance am Freitag-Abend ab 19 Uhr für Teens ab 14 Jahre.

Jetzt anmelden auf Tel. 076 398 31 41
 oder www.mavement.ch

Trotz Sabotageaktion durch unbekannte Täter machen wir weiter und unterrichten mit viel Engagement und Leidenschaft Kids, Teens und Erwachsene.

Aus dem Rathaus



Gemeinde

zuger-trophy.ch vom 24. März bis 20. April 2012

Wir freuen uns, der laufbegeisterten Bevölkerung von Steinhausen im Rahmen der 8. zuger-trophy eine attraktive Etappe anbieten zu dürfen:

Vom Samstag, 24. März 2012 bis Freitag, 20. April 2012 steht eine attraktive, permanent eingerichtete Zeitmessenstrecke für Running, Walking, Nordic Walking zur Verfügung. Start und Ziel sind beim Parkplatz der Sport- und Tennisanlagen an der Blickensdorferstrasse.

Die kurze Distanz Sunnegrund – Tannstrasse – Waldstrasse – Bann – Freudenberg – Sunnegrund beträgt 2,8 km. Die lange Distanz Sunnegrund – Tannstrasse – Blickensdorf – Waldweiher – Häglimoos – Bann – Freudenberg – Sunnegrund beträgt 8.4 km. Die Organisation für die Gemeinde Steinhausen übernimmt der TV Steinhausen, Allsport.

Schnüren auch Sie Ihre Laufschuhe und bewegen Sie sich im wunderschönen Naherholungsgebiet unserer Gemeinde!

Weitere Informationen:
www.zuger-trophy.ch

Gemeinde Steinhausen



**Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung -
Betreuung von Sport- und Festanlässen**

Nothilfekurs Nr. 3

Der nächste Kurs findet statt am : Mo/Di 16./17.4.2012
Zeit : 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
Anmeldung per Telefon : 041 511 79 73 Stefan
Anmeldeschluss : 9.4.2012
Kosten : 150.00 Fr.



Zentrumsüberbauung Steinhausen

Dreiklang wird konkret

1 Der Startschuss für die Projektierung ist gefallen

Im letzten November hat die Steinhauser Bevölkerung klar ja gesagt zum Projektierungskredit für die Zentrumsüberbauung «Dreiklang» und sich dabei für Variante 1, das Gesamtprojekt ohne Etappierung, entschieden. Damit ist der Weg frei für weitere konkrete Schritte in Richtung «Generationenprojekt».

Der bewilligte Projektierungskredit ist die finanzielle Basis für die detaillierte Planung des Bauvorhabens. Die Resultate dieser Arbeiten, etwa das definitive Bauprojekt, Kostenvoranschläge, Ausschreibungspläne, Massauszüge, Energie- und Bewirtschaftungskonzept und anderes mehr, werden die Grundlage sein für die Ausarbeitung einer Baukreditvorlage. Ein ebenfalls auf dieser Basis erstellter

Bebauungsplan sichert das Projekt rechtlich ab. Voraussichtlich Ende 2013 wird Steinhausen über den Baukredit abstimmen.

Wie schon in der Vergangenheit werden wir Sie hier laufend und transparent über die Projektfortschritte informieren. Darüber hinaus finden Sie auf der Gemeinde-website aktualisierte Informationen.



Hintere Reihe: Jacqueline Jauch, Caroline Sigrist, Monika Weber, Silvia Schleiss, Carole Etter, Edith Seger Niederhauser, Hans Staub, Walter Borner. Vordere Reihe: Carina Brünger-Ebinger, Oscar Gilg, Daniel Burch, Urs Kempf, Jost Müller, Max Meienberg, Christoph Luchsinger, Ruedi Kohler, Marcel Blättler, Pascal Iten, Barbara Hofstetter. Es fehlen: Toni Schmid und Markus Maurer.

2 Mitwirkung geht weiter

Von Anfang an legten der Gemeinderat und die Projektleitung grossen Wert auf eine breite Abstützung in der Gemeinde und die Mitwirkung verschiedenster Interessensvertretern. Dieses Vorgehen hat sich bewährt und wird auch beibehalten. An einer Sitzung mit den General- und Fachplanern sowie mit der Projektleitung und dem Gemeinderat wurde mit der Projektierung offiziell begonnen und das weitere Vorgehen abgestimmt.

Auch die Mitwirkungsgruppe wurde an einer separaten Sitzung konkret über den aktuellen Stand der Projektierung orientiert und über das weitere Vorgehen informiert. Ebenfalls wurden bereits erste Aufgaben – etwa an die Alterskommission

und die Vertreter des Grossverteilers Coop – verteilt.

3 Projektleitung Bauherrschaft bestimmt

Ruedi Kohler, Arch. Reg. B / SVIT KUB, der die Zentrumsüberbauung seit 2008 als beratender Architekt in der Projektleitung begleitet, wurde vom Gemeinderat als Projektleiter Bauherrschaft beauftragt. Er ist das Bindeglied zwischen Bauherrin und den Generalplanern, überwacht die Entwicklung des Projekts, die Einhaltung bauherrnseitiger Vorgaben sowie der Kosten und übernimmt diverse Koordinationsaufgaben.

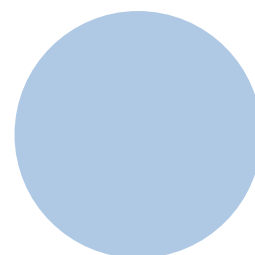
4 Besuchen Sie unsere Website

Wollen Sie mehr wissen über das Generationenprojekt Zentrumsüberbauung «Dreiklang»?

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.steinhausen.ch

Und wenn Sie Fragen haben, gibt Ihnen Pascal Iten (pascal.iten@steinhausen.ch) gerne Auskunft.





Gemeinde Steinhausen

Velo – Occasions – Märt

Samstag, 14. April 2012, 09.00 – 15.00 Uhr
auf dem Dorfplatz Steinhausen

Benötigen Sie ein neues Velo? Möchten Sie Ihr Velo gegen ein anderes Modell tauschen? Muss nur das Flickzeug aufgefüllt werden? Möchten Sie einfach nur Tipps unter Velofreaks austauschen?

Nehmen Sie am Velomärt auf dem Dorfplatz Steinhausen teil. Alles was mit Velos zu tun hat wird gehandelt, verkauft, gekauft und getauscht. Unsere Velohändler freuen sich auf Ihren Besuch.

Für die Platzorganisation und die Festbeiz ist der Veloclub Steinhausen zuständig.
Organisation: Veloclub Steinhausen

Das alljährliche Schülervelorennen in Steinhausen findet am 9. September 2012 statt. Angeboten werden in verschiedenen Kategorien ein Velorennen auf einem Rundkurs und am Nachmittag ein Geschicklichkeits-Parcour. Start und Ziel ist beim Schulhaus Feldheim. Teilnehmen können alle Schüler und Schülerinnen von Steinhausen. Verpflegen kann man sich in der Festwirtschaft beim Schulhaus Feldheim. Weitere Informationen sind auf www.veloclub-steinhausen.ch ersichtlich.



aesthetikum
KosmetikAtelier

Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
aesthetikum@gmx.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

**Praxis für Fusspflege
und Massagen**



Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



Frauengemeinschaft

Blitzgerichte in 30 Minuten!

Hier lernen wir schnelle und trotzdem feine Rezepte für alle Geschmäcker und Gelegenheiten. Außerdem zeigen wir Ihnen, wie Sie es mit richtiger Vorbereitung und den passenden Zutaten schaffen, schnelle Rezepte «besonders» zu machen.

Datum Dienstag, 8.5.2012
(Zusatzkurs)
Zeit 19.00 – ca. 22.30 Uhr
Ort Schulküche Feldheim
Leitung Bernadette Fuchs, Sursee
Kosten Mitglieder Fr. 50.–
Nichtmitglieder Fr. 55.–
inkl. Wein, Mineral und
Rezepte
Anmeldung bis 15.4. an Brigitte Greif
Tel. 041 741 61 73
www.fg-steinhausen.ch

Microsoft Word Grundkurs

Sie lernen die Grundfunktionen kennen, um sie für die täglichen Anwendungen einzusetzen. Die Gelegenheit an den Kurs «Erste Schritte am PC» anzuknüpfen.
Inhalt: Texte eingeben, bearbeiten und formatieren; Elemente einfügen; Serienbriefe erstellen; Infos und Bilder aus dem

Internet übernehmen usw.
Daten Montag, 7./14./21.5. und
4. Juni 2012
Zeit 18.30 – 21.00 Uhr
Ort Informatikzimmer 113,
Schulhaus Feldheim 1
Leitung André Landtwing, Cham
Kosten Mitglieder Fr. 100.–
Nichtmitglieder Fr. 125.00
exkl. Kursunterlagen
Anmeldung bis 30.4.
an Anita Pfister
Tel. 041 740 29 68
www.fg-steinhausen.ch

Aus Altglas und von Hand produziert

In der ConSol Glaswerkstatt werden aus Altglas modische und einzigartige Designgläser gefertigt – von Hand und auf rein mechanischem Weg. Besuchen Sie mit uns die Werkstatt, um aus Glasrohlingen Ihr ganz persönliches Glas zu gestalten.
Datum Dienstag, 15.5.2012
Zeit 13.00 – ca. 16.00 Uhr
Ort ConSol Glaswerkstatt,
Ibelweg 19a, Zug
Kosten Fr. 7.– (Führung)

zusätzlich Fr. 5.– bis 8.–
für ein Glas
Anmeldung bis 7.5. an Irène Schär
Tel. 041 740 29 82
www.fg-steinhausen.ch

Microsoft Excel (Grundkurs)

Sie lernen Grundfunktionen kennen sowie das Excel für die täglichen Anwendungen einzusetzen.
Kursinhalt: Überblick über die Bedienelemente; Tabellen erstellen und gestalten, Formeln nutzen, Diagramme erstellen.
Praxisorientierte Übungen unterstützen Sie beim Ausprobieren der Funktionen und bei der Vertiefung des Gelernten.
Daten Donnerstag, 24./31.5. und
14./21.6.2012
Zeit 18.30 – 21.00 Uhr
Ort Informatikzimmer 113
Schulhaus Feldheim 1
Leitung Patrick Kolb, Steinhausen
Kosten Mitglieder Fr. 100.–
Nichtmitglieder Fr. 125.–
exkl. Kursunterlagen
Anmeldung bis 14.5. an Anita Pfister
Tel. 041 740 29 68
www.fg-steinhausen.ch

VORANZEIGE
JAHRGÄNGERTREFFEN
SAMSTAG 29.09.2012
Einladungen werden folgen!
OK BORN 1960

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

Kulturkommission Steinhausen

Das neue Team stellt sich vor

Auf Kurs ...

Die Bereicherung des kulturellen Lebens in Steinhausen galt vor 30 Jahren als erklärtes Ziel der drei Chiematt-Träbergemeinden und führte zur Schaffung der Kulturkommission. Auch wir – die heutigen Mitglieder dieser Gruppierung – sind weiterhin auf diesem Kurs. In etwa monatlichem Rhythmus bringen wir Regionales bis Internationales, von mehr und weniger Bekannten, hierher vor Ort und das zu günstigem Eintritt. Im Zentrum steht ein bunter, qualitativ hochstehender Mix, hauptsächlich Konzerte und Kleinkunstveranstaltungen wie Theater und Kabarett. Ab und zu ist ein solcher Anlass ein Gemeinschaftswerk mit der Gemeindebibliothek, dem Jugendtreffpunkt, dem Krimiclub oder anderen. Nicht selten bieten wir den Auftretenden aber auch die Plattform, sich einem weiteren Publikum zeigen zu können und Beachtung zu erhalten.

und an der Kunst-Ausstellung zehn Künstlerinnen und Künstlern aus Steinhausen ihr Können. Am Jazz-Brunch spielte eine lokale Band auf – und wie immer sorgte der Veloclub Steinhausen mit einem Super-Einsatz für das leibliche Wohl. Zwei bekannte Zuger Persönlichkeiten, der Cabaretist Osy Zimmermann sowie der Schriftsteller Max Huwyler nahmen in ihren Auftritten Steinhausen zum Thema, ja schrieben spezielle Texte dazu. Entsprechend gross war bei diesen «Lokal»-Anlässen das Publikums-Interesse.

Leckerbissen für alle

Doch wir blicken auch über den Tellerrand hinaus. Die Kulturszene Schweiz ist riesig und hervorragend. Auch unsere Gemeinde hat solche Leckerbissen eigentlich verdient! Waren am Krimiabend «Philip Maloney» mit Roger Graf über 200 Leute im Saal, sah die Sache beim Auftritt

Ohne Unterstützung geht nichts

Neben der finanziellen Unterstützung durch öffentliche Körperschaften sind die Veranstaltungen vor allem das Resultat einer engagierten Mitarbeit in unserer Gruppe. Wir managen einen kleinen Kulturbetrieb von der Planung bis zur Realisation in einer vernetzten Zusammenarbeit zwischen uns Mitgliedern, Kunstschaffenden, Verantwortlichen der Infrastruktur und weiteren Zuhörenden. Neben Kommissions- und Büroarbeit ist ebenso auch handfestes Zupacken wie beispielsweise beim Auf- und Abräumen von Mobiliar und schweren Bühnenelementen gefordert. Brandaktuell und im wörtlichen Sinn suchen wir tatkräftige Unterstützung, gerade auch Männer! Für Kontakte: www.kultursteinhausen.ch bzw. info@kultursteinhausen.ch

Das Kuko-Team

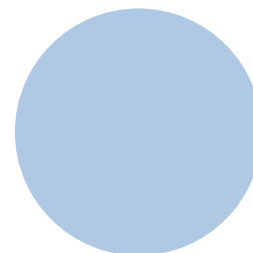


Kulturkommission Steinhausen mit (v.l.): Urs Günther, Catherine Fischer, Claudia Ulrich, Andrea Forrer, Toni Schmid, Dagmara Dzik, Elvira Meierhans (Foto: Beat Ghilardi)

Programm mit lokalem Zuschnitt

Dies war auch im letzten Jahr der Fall, als wir ein Programm mit lokalen Schwerpunkten präsentierten. An der Dance Show zeigten drei Formationen aus der Region,

des national bekannten Rappers «Knackeboul» alias Dave Kohler allerdings anders aus – da hat Steinhausen noch Entwicklungspotenzial...





Samstag, 31. März 2012
11.00 bis 13.30 Uhr
Zentrum Chilematt
Steinhausen

Traditioneller Suppen-
tag der kath. Pfarrei und
der ev.- ref. Kirchgemeinde
von Steinhausen

Menu:

Suppe, Brot, Apfel
(Fr.5.- plus freiwillige
Spende)

GRATIS Buchstaben-
Suppe für Kinder bis 4 Jahre

Tee- und Kaffeestube
Sowie Verkaufsstand
3. Welt Laden im
Zentrum Chilematt

Der Erlös des diesjährigen
Suppentag kommt dem
Fastenopfer und Brot für alle
zu Gute.



31. März 2012

Suppentag

Steinhausen



Elektro Küng AG

Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

Nordic Walking in Steinhausen mit zügigen Schritten zu Wohlbefinden und Fitness

Nordic Walking – das ideale Ausdauertraining im Bereich des Gesundheitssportes
Nordic Walking – fördert auch die Beweglichkeit, Koordination und Kraft

Erlernen Sie die korrekte Technik und den Aufbau eines effektiven Trainings

Kursdauer: 6 Lektionen zu 75 Minuten
Beginn: 7. Mai, jeden Montag 19.00 Uhr

Auskunft und Anmeldung: Beatrice Zingerli, dipl. Physiotherapeutin,
Rheumaliga/Ryffel Running Tel. 041 741 17 87

werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

küchenbau
möbel
innenausbau

ruessenstrasse 9
6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch



Steinhauser Dorfmarkt 2012

Neu: Jeden Samstag, 09.00 – 12.00 Uhr, auf dem Dorfplatz

Neu wird der Bauernhof «Hotzenhof» von Baar saisonales frisches Obst, Beeren, Gemüse sowie hausgemachte Konfitüren, Teigwaren, Trockenobst und vieles mehr zum Verkauf anbieten.

Verpflegungsstandhalter

April

28. Kochclub Bernard

Mai

5. Blauring
12. Jungwacht

19. Sportclub

26. Fasnachtsgesellschaft

Juni

2. Steihuser Schneefreaks
9. Pfadi
23. Frauengemeinschaft
30. Kinderkrippe Chnopftrücke

Juli

7. Spielgruppe Steinhausen
14. Gugge Steischränzer
21. Gewerbeverein

August

4. Club junger Eltern
11. Armbrustschützen
18. Steigrinde
25. Samariterverein

September

8. Missionsprojekt
15. Happygugger
22. Fasi-Ehrengarde
29. Damenturnverein

Oktober

6. Tennisclub

Highlights

April

28. Hüpfburg • gratis Risotto ab 11.00 Uhr • Käseverkauf

Mai

5. Auftritt Jodlerklub Bärghlueme
12. Unterhaltung mit Jungwacht • Zuger Handwerker
• Käseverkauf

26. Käseverkauf

Juni

2. Auftritt Musikschule ab 10.00 Uhr • Käseverkauf
9. Unterhaltung mit Pfadi • Käseverkauf
23. Zuger Handwerker • Käseverkauf
30. Käseverkauf

Juli

7. Vorstellung der Ludothek • grosser Flohmarkt • Käseverkauf
21. Vorstellung des Gewerbevereins • Käseverkauf

August

18. Vorstellung der Ludothek • grosser Flohmarkt
25. Postenlauf 1. Hilfe-Kurs • Zuger Handwerker

September

8. Zuger Handwerker
22. Vorstellung der Bibliothek mit Geschichten-Erzählen
29. Grosser Flohmarkt • Zuger Handwerker

Oktober

6. Grosser Flohmarkt

An folgenden Daten findet der Dorfmarkt nicht statt: 16. Juni 2012 (Dorffest), 28. Juli 2012 (Waldstock), 1. September 2012 (75 Jahre Jubiläum Schulhaus Sunnegrund 1)

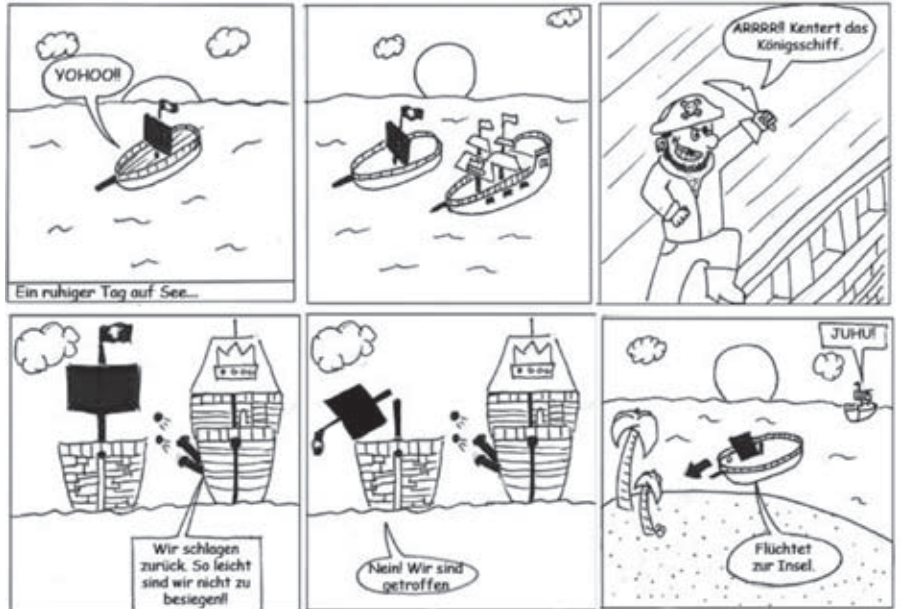


Arrrrr... Piraten ahoi!



Wir von der Jungwacht Steinhausen suchen nach motivierten Nachwuchspiraten für unser Sommerlager (vom 9.7. – 21.7.2012) in Versam, Graubünden. Wenn du schon in die zweite Klasse gehst und du ein Knabe bist, dann bist du herzlich willkommen, mit uns viele spannende Abenteuer unter dem Motto «Piratecode isch Ehrewort» zu erleben. Die ganzen zwei Wochen unter freiem Himmel zelten, viele neue Piraten kennenlernen, und all das erst noch unter Anleitung von sehr erfahrenen und kompetenten Piraten, das wär doch was! Um teilnehmen zu können musst du nicht in der Jungwacht sein. Wenn du Lust hast teilzunehmen oder Fragen hast, melde dich bei:

Peider Staub
 Rebenstr. 13
 6312 Steinhausen
 Mob. 0798467608
 peiders@hotmail.com



Schnuppertraining für fussballbegeisterte Kinder

Mittwoch, 2. Mai / 9. Mai / 16. Mai / 23. Mai
 jeweils um 16.30 Uhr auf der Feldheimwiese

Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
 Sumpfstrasse 13
 Telefon 041 - 741 23 60
 Telefax 041 - 741 20 70
 Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
 Türen, Fenster, Fronten
 Eingläsungen, Balken und Sitzplätze
 Aufzugsvorrichtungen für Velos



A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen
 Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41
 www.ruegg-steinhausen.ch

Auch Mami fährt
 kinderleicht...

2-Radcenter
 und Babycenter



Sie möchten herausfinden, welches Instrument für Sie oder Ihr Kind das «Richtige» ist?



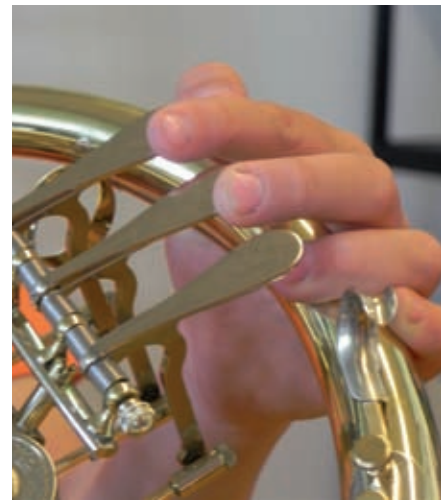
Musik begleitet uns in allen wichtigen Momenten des Lebens genauso wie in unzähligen kleinen und unscheinbaren Stunden. Musizieren gehört zum Leben wie trinken, schlafen, arbeiten, phantasieren, streiten oder lachen. Musizieren beinhaltet zunächst ein bewusstes, differenziertes Zuhören. Dann das eigene Formen von Tönen, Rhythmen, Melodien und Harmonien. Um in der Musik weiter zu kommen, braucht es: ein tägliches Experimentieren, Hantieren, Trainieren mit dem Element Musik und auch das Üben. Die Eltern können mit Ihrer Anteilnahme an der faszinierenden, hin und wieder nicht ganz einfachen, musikalischen Entwicklung von Kindern in vielfacher Weise mithelfen.

Der Wunsch, ein Instrument lernen zu dürfen, wird von Kindern oft schon im Kindergartenalter geäußert. Die Fachwelt ist sich einig: Ein Kind soll dann mit seinem Instrument beginnen können, wenn es dazu bereit ist.

Das Unterrichten bedingt eine spezifische altersgemässe Didaktik und eine grosse Methodenvielfalt um den Lernenden jeden Alters gerecht zu werden. Die Lehrpersonen der Musikschule Steinhausen verfügen über die Kompetenz Ihr Kind und/oder Sie selbst auf dem musikalischen Weg zu begleiten.

Die Instrumente werden durch die MusiklehrerInnen vorgestellt. Es bietet sich die Möglichkeit Instrumente auszuprobieren und Fragen zu stellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

P.S.: Wir führen auch einen Imbissstand mit «hot dog» etc..



Wir laden Sie und Ihre Kinder herzlich ein zu unserem Infomorgen am Samstag, 5. Mai 2012, von 09.00 bis 12.00 in der Schulanlage Feldheim 1 und 2.



Senioren Steinhausen



Monat April 2012

03. April Kurzwanderung am Nachmittag
 Besammlung: 13.05 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 13.16 Uhr mit Bus 8 nach Cham, weiter nach Langrüti
 Wanderroute: Langrüti – Langholz – Maihölzli – Moos
 Marschzeit: ca. 1 Std. 10 Min. Höhendifferenz: + 40 / - 40 m
 Verpflegung: Kaffeehalt
 Fahrpreis: ZVB 2 x 3 Zonen, Halbtax 2 x Fr. 3.20 oder Tageskarte
 Rückfahrt: Moos ab 16.02 Uhr, Steinhausen Zentrum an 16.25 Uhr
 Wanderleitung: Heidy Bratschi Tel. 041 741 26 75

10. April Halbtagswanderung am Nachmittag
 Besammlung: 12.30 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 12.36 Uhr mit Bus 6 nach Zug, weiter mit SBB IR nach Rotkreuz
 Wanderroute: Rotkreuz – Reussbrücke – Oberrüti – Sins
 Marschzeit: ca. 2 1/2 Std. Höhendifferenz: + 20 / - 20 m
 Verpflegung: Kaffeehalt in Oberrüti
 Fahrpreis: ZVB Tageskarte, Halbtax Fr. 7.–
 Bemerkung: leichte Wanderung
 Rückfahrt: Sins ab 16.42 Uhr, Steinhausen Zentrum an 17.10 Uhr
 Wanderleitung: Agy Gürber Tel. 041 741 68 07

17. April Tageswanderung
 Besammlung: 08.00 Uhr auf dem Dorfplatz
 Abmarsch: 08.10 Uhr
 Wanderroute: Steinhausen – Rossau – Weid – Sternen – Unter-Rifferswil – Vollenweid
 Türlensee (Mittagsrast) – Linden – Helferswil – Mettmenstetten
 Marschzeit: ca. 4 1/4 Std. Höhendifferenz: + 200 / - 200 m
 Verpflegung: aus dem Rucksack oder im Restaurant Erpel, Türlensee
 (sehr gutes Angebot)
 Fahrpreis: Billett Mettmenstetten – Steinhausen, Halbtax Fr. 2.20
 Bemerkung: obige Fahrkarte selber lösen
 Rückfahrt: Mettmenstetten ab 15.06 evtl. 15.36 Uhr,
 Steinhausen an 15.12 evtl. 15.42 Uhr
 Wanderleitung: Hedi und Ruedi Meier Tel. 041 741 56 05

24. April Velotour am Nachmittag

Besammlung/Start:
 13.25 Uhr / 13.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Veloroute 1: Steinhausen – Cham – Dersbach – Buonas – Rotkreuz – Meisterswil – St. Wolfgang – Steinhausen

Veloroute 2: Steinhausen – Cham – Dersbach – Buonas – Risch – Rotkreuz – Meisterswil – St. Wolfgang – Steinhausen

Verpflegung: Kaffeehalt
 Fahrzeit: je ca. 2 1/2 Std.
 Höhendifferenz: + 20 / - 20 m
 Distanz: Route 1 ca. 28 km,
 Route 2 ca. 32 km
 Tourenleitung: Hansruedi Marti
 Tel. 041 741 17 32
 079 693 67 38

Bemerkung: Velohelm empfohlen!
 Es wird in zwei Gruppen gefahren.



Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.

OHNSORG

Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15
 6330 Cham, Telefon 041 747 31 71
 www.ohnsorg.ch, info@ohnsorg.ch

Projektumfang:
 Steildach und Spenglerarbeiten



Portrait Nr. 45



Michael Pulfer,
Business Development Manager,
Steinhausen



Gemeinde

Aspekte:

Herr Baehr hat sie vorgeschlagen, weil er gerne mit Ihnen über Gott und die Welt diskutiert. Wie haben Sie ihn kennen gelernt?

Michael Pulfer:

Wir haben eine gemeinsame Leidenschaft für die veredelten Mercedes-Benz von AMG.

Was ist AMG?

AMG ist ein Unternehmen, das auf Tuning, Karosserie-Anpassungen und stärkere Motorisierung für Mercedes-Benz-Autos spezialisiert ist. Den Mercedes-Benz der SL-Baureihe von AMG gehört meine volle Sympathie. Ich bin seit kurzem der Präsident des Mercedes-Benz SL-Club Schweiz.

Diese Autos sind dann der Hauptinhalt Ihrer Gespräche mit Herrn Baehr?

Das war am Anfang sicher so, ja. Natürlich habe ich mich sehr gefreut, einen weiteren Fan dieser Autos kennen zu lernen und mit ihm zu fachsimpeln. Mittlerweile kennen wir uns natürlich besser und wir sprechen auch über das Weltgeschehen, Wirtschaftsfragen, die Familie und alles was uns sonst noch bewegt.

Ist der Altersunterschied kein Hindernis?

Nein, im Gegenteil! Ich bin ein Mensch, der gerne diskutiert. Zudem höre ich sehr

gerne gut zu. Dabei ist man bei Herrn Baehr natürlich bestens aufgehoben. Was ich ebenso schätze, ist dass er sein Wissen grosszügig weitergibt. Das empfinde ich als überaus wertvoll.

Sie sind Berner, wie kamen Sie nach Steinhausen.

Meine Frau und ich haben uns in einem Auktionshaus in Genf kennen gelernt. Genauer gesagt war sie meine Chefin (lacht). Der Kanton Genf hatte damals eine sehr hohe Verschuldung und meine Frau und ich haben uns deshalb entschieden, Genf zu verlassen. Im innersten Herzen wollte ich nach Indien. Dieses Land reizte mich ausserordentlich weil ich dort die Zukunft der Weltwirtschaft wähte. Meine Frau weigerte sich. Zürich kam nicht in Frage und den Kanton Zug schätzten wir als eine Alternative ein. Da meine Frau einen englischen Pass hat, suchten wir eine sympathische internationale Umgebung. Zufälligerweise haben wir dann in Steinhausen unser Glück gefunden und sind happy hier wohnen zu dürfen.

Wie war es als «Fremder» in Steinhausen?

Unglaublich schön. Die Leute haben uns mit offenen Armen empfangen. Kurz nach Einzug wurden wir Eltern einer Tochter. Die Reaktionen auf unseren Familienzuwachs waren echt überwältigend. In Genf

wäre das keineswegs so gewesen, da sind wir uns sicher.

Und deshalb wohnen Sie so gerne in Steinhausen?

Das ist so! Wir als Zugezogene schätzen die Freundlichkeit der Menschen hier ausserordentlich. Auch die Behörden, die Gemeindeverwaltung: Alle sind hier sehr sympathisch.

In Ihrer Branche war in den letzten Jahren einiges los. Wie war das für Sie?

Sie sprechen Übernahmen, Fusionen und Entlassungen der Mitarbeitenden an? Ich selber hatte immer das Glück, einen tollen Chef zu haben, was ein Riesenglück ist. Ich durfte auch eine Fusion von zwei amerikanischen Konzernen begleiten und habe diese chaotische Zeit als unheimliche Bereicherung empfunden.

Trotzdem schwammen Sie streckenweise im Haifisch-Becken mit, oder?

Ja, das stimmt. Es ist aber so, dass ich richtiggehend auflebe, wenn es schwierig wird. Ich bin ein Aufräumertyp, ich strukturiere gerne. Auf Menschen kann ich zugehen, auch wenn die Situation prekär und unfreundlich ist.

Fortsetzung auf Seite 14



Fortsetzung von Seite 15

Auch wenn die Anderen sich alles andere als freundlich verhalten?

Ja! Wenn einem jemand arrogant oder aggressiv begegnet, ist das doch immer ein Zeichen von Schwäche. Dieser Mensch kompensiert damit etwas. Mit diesem Grund-Gedanken gehe ich dann eben trotzdem voller ehrlichem(!) Wohlwollen auf ihn zu, um zu erfahren, was wirklich los ist. Und das wirkt meistens entwaffnend.

Das tönt jetzt aber sehr rosarot!

Ist es aber gar nicht. Ich bin überzeugt, dass die Leute, die uns in den Rücken schiessen, oder schwierige Menschen insgesamt, eine grosse Bereicherung sind, da wir an ihnen besonders wachsen.

War Ihr Elternhaus auch so? Wohlwollend und anerkennend?

Nein, nein (lacht), meine Eltern trennten sich, als ich ein Teenager war und ich hatte die Chance, bei meinem Vater, einem

gepflegten Pessimisten, aufzuwachsen. Als junger Mann wollte ich mich natürlich behaupten und jede Bemerkung, welche meine Absichten nicht unterstützte, trieb mich zu noch mehr Tatkraft an. Gerade deswegen bin ich komplett anders, nämlich positiv und dankbar.

Erziehen Sie nach diesen Grundsätzen Ihre Tochter?

Auf jeden Fall. Ich bin zu Hause – und übrigens auch im Geschäft – ein ausgesprochener Frauenförderer. Ich habe sehr viel Glück gehabt im Leben und möchte das unbedingt weiter geben. Unsere Tochter soll selbstsicher durchs Leben gehen können.

Welches ist eigentlich Ihre Familiensprache?

Sie meinen, weil meine Frau Engländerin ist? Meine Frau spricht englisch mit unserer Tochter. Und wir als Ehepaar sprechen französisch miteinander. Wenn wir alle miteinander sprechen, sprechen wir (überlegt kurz) auch französisch.

Wen schlagen Sie als nächste Interview-Partnerin vor?

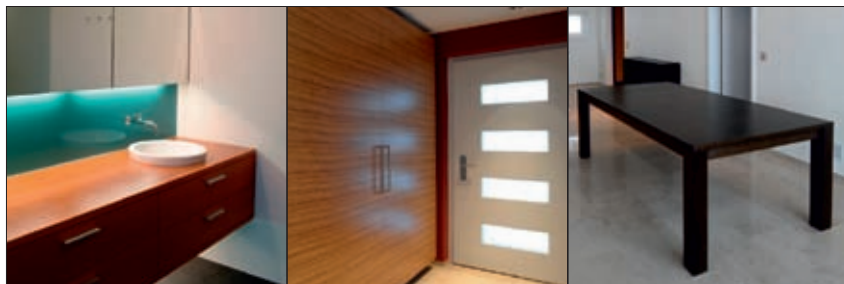
Unsere Tochter besucht seit Schulstart die International School. Viele kennen wahrscheinlich nur den Schul-Bus. Deshalb schlage ich Elke Landon vor, die seit Jahren für die ISZL tätig ist. Elke könnte den Leserinnen und Lesern einen guten Einblick ins Schulleben und das Leben der Expats geben.

Vielen Dank! Wir werden sie gerne anfragen.

RB



Küchen - Schränke - Badezimmer - Möbel - Produktion - Service



Käslin Innenausbau AG
Allmendstrasse 17
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 64 20
Telefax 041 741 66 70
www.6312.ch

freude am handwerk

käslin
raumgestaltung innenausbau
küchen schränke möbel türen

*35 Jahre
Blumenecke Erika*

*Am Freitag, 30. März 2012
möchten wir mit euch mein
35 jähriges Jubiläum feiern.
Zum Apéro ab 14.00 Uhr
laden wir euch herzlich ein.
Auf jede/jeden wartet eine
kleine Überraschung*

*Es freut uns, viele begrüßen
zu können.*

Erika & Theresa

*«Wenn e schöne Strüss
muesch ha gang zum
Blumeegge Erika»*

*Blumenecke Erika
Zugerstrasse 2
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 41 61*



Gemeinde Steinhausen

Gemeindebibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Aktuell Ostern



Über Ostern, 6. – 9. April, bleibt die Bibliothek geschlossen. In den Frühlingsferien gelten die normalen Öffnungszeiten.

In der Bibliothek finden Sie aktuelle Oster- und Frühlingsbücher, sei es als Lesestoff, für die Vorbereitung des Gartens auf den Frühling oder auch für die Planung einer Frühlingswanderung.

Bibliozwerge

Der nächste Anlass für unsere Bibliozwerge findet am Mittwoch, 4. April, um 14.00h in der Bibliothek statt. Wir freuen uns auf viele Zwerge.



Monatstipp

Walter Wittmann

Superkrise.

Die Wirtschaftsblase platzt.

Orell füssli 2012

Die nächste Wirtschaftskrise hat durchaus das Potenzial, nicht nur unser Wirtschafts-



system, sondern auch unsere Gesellschaft in den Grundfesten zu erschüttern. Der Krisenfachmann Walter Wittmann weiß, was auf uns zukommt.

Die Wirtschaftsblase platzt. Sehr wahrscheinlich bereits 2012. Denn die Rezession ist im Anmarsch. Die Staaten hoch verschuldet. Und alle bisherigen Versuche, den Finanzsektor zu regulieren, scheiterten. Seit 2007 geht es Schlag auf Schlag: Immobilienkrise, Finanzkrise, Schuldenkrise. Die letzten vier Jahre waren jedoch nur

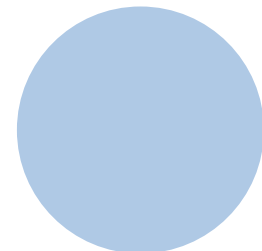
der Anfang, davon ist Walter Wittmann überzeugt. Warum das Jahr 2012 das «verflixte Jahr» sein wird, welche Parallelen man zum Jahr 1929 ziehen kann und was heute anders ist, erklärt Walter Wittmann in markigen Worten.

Für die einen ist er ein Schwarzseher, für die anderen ein kluger Prognostiker.

Sabina Wandfluh-Erni

Neue Bücher für Erwachsene:

- Der Junge, der Träume schenkte (Luca Di Fulvio)
- Der Russe ist einer, der Birken liebt. (Olga Grjasnowa)
- Der Garten des ewigen Frühlings (Cristina Lopez Barrio)
- Sie und Er (Andrea De Cario)
- Lieben sich zwei (Stefan Moster)
- Fluss der Wunder (Ann Patchett)
- Der Elektrische Kuss (Susanne Betz)
- Der Gärtner von Otschakow (Andrej Kurkow)
- Katzentisch (Michael Ondaatje)
- Die sterblich Verliebten (Javier Marias)
- Der Sohn (Jessica Durlacher)
- Für den Rest des Lebens (Zeruya Shalev)



Wir bieten Sport! Wollen Sie fit bleiben?

Der Damenturnverein hat einen Mitgliederbestand von ca. 120 Erwachsenen und 230 Kindern.

Für jede Altersgruppe wird ein abwechslungsreiches Training durch **gut ausgebildete Leiter/innen** geboten.

Die jüngsten Kinder beginnen mit dem MUKI/VAKI-Turnen und die Älteren trainieren in den beliebten Allround- Gymnastik- und Tanzgruppen.

Aber auch die **Erwachsenen** kommen bei uns nicht zu kurz. In den Gruppen **«Fit»**, **«Soft»** oder **«T-Bow»** bewegen wir uns durch das ganze Jahr!



Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Montag:	T-Bow	Feldheim II	20.30 Uhr bis 21.30Uhr
Mittwoch:	Fit-Gruppe	Sunnegrund III	20.00 Uhr bis 21.00Uhr
Mittwoch:	Soft-Gruppe	Feldheim II	19.45 Uhr bis 20.45Uhr

Die Angebote der Fit und Soft-Gruppen sind ein wohldurchdachter Mix aus abwechslungsreichen Lektionen in Pilates-Gym, Krafttraining, Nia-Tanz, Airex-Gym, Rücken-Gym, Aerobic, Step und Fitness.

Sind Sie interessiert? Kommen Sie doch einfach zu einer Schnupperlektion in die Turnhalle. Bei Fragen geben wir gerne Auskunft oder besuchen Sie unsere Homepage www.tvsteinhausen.ch

Sanfte Fussmassagen nach Nick Durrer



A-Z PersonalCare
Monique Siegrist

Goldermattenstrasse 38
6312 Steinhausen
Mobile 076 569 80 44

info@azpersonalcare.ch
www.azpersonalcare.ch

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

Telefon 041-743 20 20



www.garage-spiess.ch

Vorbereitungen für die Velosaison 2012! Neue Kurse für den Nachwuchs!

Im April startet die neue Velosaison 2012. Markus Walter (MW, Vizepräsident) wollte vom Technischen Leiter Joachim Kam wissen, was für Vorbereitungen nötig sind, damit auch diese Saison wieder ein voller Erfolg wird. Dabei ist es wichtig, nicht nur die Ausfahrten am Abend und am Wochenende, sondern auch das Training der Jugendlichen kompetent zu planen.

MW: Deine Touren am Abend und die Tagestouren sind immer top organisiert! Wie machst du das?

Joachim Klam (JK): Zunächst werden die Daten ungefähr festgelegt. Dann überlege ich mir, wo wir hinfahren könnten und welche Touren für die Mitglieder neu wären.

Machst du das allein?

Die Clubmitglieder können Vorschläge einreichen, die ich, wenn es irgendwie möglich ist, auch berücksichtige. Wenn dann das Grundgerüst steht, bespreche ich die Touren mit meinen Gruppenleitern an einem Höck, den wir immer vor der jeweiligen Saison im Februar abhalten. Dort wird auch die Organisation der Touren besprochen.

Welche anderen Aktivitäten im Verein sind noch vorzubereiten?

Dieses Jahr liegt unser Hauptaugenmerk bei der Jugendarbeit. Vorbereitend habe ich letztes Jahr den Jugend und Sport (J+S) Leiter mit Erfolg absolviert, so dass wir dieses Jahr wieder J+S Kurse durchführen können.

Wie machst du die Jugendlichen von Steinhausen darauf aufmerksam?

Wir haben bereits am Steinhauser Velotag spezielle Poster aufgehängt und Flyer ver-

teilt. Die Flyer wurden auch in der Schule und in diversen Geschäften in Steinhausen aufgelegt.

Machst du die Kurse allein?

Nein, Markus Knüsel steht mir als erfahrener Mountainbiker zur Verfügung. Er hat schon einige Jahre den Kurs durchgeführt.

Was erwartet die Jugendlichen?

Wir wollen den Kindern spielerisch das Fahren mit dem Velo näher bringen. Der Leistungsgedanke steht vorerst noch im Hintergrund. Mit speziellen Spielen sowohl im Gelände als auch auf einer weichen Tartanbahn wird die Fahrtechnik geschult und damit die Motivation fürs Velofahren erhöht.

Wann beginnt der Kurs und wie lange dauert er?

Er beginnt am 12. April und endet am 13. September, und zwar jeden Donnerstag ausser an Feiertagen und in den Ferien von 18.30 bis 20.00 Uhr.

Gibt es bereits Anmeldungen? Wie alt sollten die Kinder sein?

Anmeldungen hat es bereits, aber es sind

noch einige Plätze frei. Besonders Meitli wären sehr willkommen. Vom Alter her sollten sie so zwischen 8 bis 12 Jahre alt sein, in Ausnahmefällen auch bis 14. Bei Bedarf werden auch Bikes für die Kurse zur Verfügung gestellt.

Wie kann man sich anmelden?

Anmeldeformulare liegen auf der Gemeinde sowie in diversen Steinhauser Geschäften auf. Sie können aber auch direkt bei mir unter der Telefonnummer 078 7138227 oder per E-Mail: joachim.h.klam@bluewin angefordert werden.

Mehr Infos gibt es auch unter www.veloclub-steinhausen.ch!

Joachim, besten Dank für das informative Gespräch.

Für den Veloclub Steinhausen
Markus Walter, Vizepräsident



Markus Knüsel mit der top motivierten Bikegruppe unterwegs im Gelände.

das Unternehmen für alle Fälle!
Neubauten und Sanierungen



SW Spezialbau AG
Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81

Victor Scherer
Sanitär-Service

6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage
von V-ZUG Geräten



Wenn Fasnächtler jubilieren

Die diesjährige Steigrindfasnacht war geprägt von Jubiläen. 10 Jahre Guggemusig Steischränzer, 5 Jahre Schnitzelbankgruppe Häxechochi, 15 Jahre Rotznase, 30 Jahre Fasnachtsgesellschaft und 40 Jahre Guggalla, die ältesten aktiven einheimischen Guggler. Anlass für deren Gründungsmitglied und Urfasnächtler Peter Bisig als Steivater Don Pedro I. nach mehreren Anfragen dank dem Geburtstag der Guggalla endlich ja zu sagen. Der grosse Rückhalt, den Don Pedro über die Guggalla hinaus genoss, war schon bei der Nomination am 11.11. spürbar. Mit seinem Titel und dem Motto «das chund eus spanisch vor» brachte er nicht nur mediterranes Flair zu uns, sondern auch eine gewisse Noblesse. Allein schon das schmucke Outfit von ihm und seiner Entourage sowie die fachmännisch drapierte «Kutsche» zeugten von der Affinität des Fasnachtsoberhauptes zu edlen Materialien und einem gewissen Hang zur Perfektion, die nichts dem Zufall überlässt. Trotz der scheinbaren Grandezza blieb er volkstümlich und nahm die Umzugsroute zu Fuss in Angriff, wo ihn die vielen Zuschauer feierten. Sein Kommentar zum freudigen Empfang: «Die Nähe zum Volk ist wunderbar, und es kommt viel zurück».

Begünstigt wurde der Umzug am 17. Februar vom herrlichen Wetter und der Tatsache, dass trotz Schulferien ein volles Programm geboten wurde. Über 900 Fasnächtler begleiteten Don Pedro – und natürlich den Steigrind – durchs Dorf in einer bunten Vielfalt aus einheimischen und nachbarschaftlichen Gruppen. Darunter gab es auch originelle Einzelmasken, deren Kreativität verblüffte. Im Vergleich mit den andern Gemeinden darf sich der Steinhäuser Umzug als einer mit der grössten Dichte an Guggemusiken rühmen. Das hängt eng mit der Guggernacht zusammen, die auch dieses Jahr viel Volk auf den Dorfplatz brachte.

Angesichts der vielen Anlässe, die innert drei Jahrzehnten fester Bestandteil der Steigrindfasnacht geworden sind, kann die Vereinsleitung der Fasnachtsgesellschaft entspannt in die Zukunft blicken. Ihr grosser Einsatz und das uneigennütige Engagement unzähliger Fasnächtler verdienen Dank und Anerkennung. Hansruedi Hürlimann

Im letschte Jahr sch
Mi Frau die seit sogar
De harti Franke plaget
Ich ghöre de Wecker

ROTNASE
STEIHUSE
Schnitzelbank 2012

Am föifi stohsch im gröschte Stau,
wo, das wüessed ihr alli au.
Am Obig isch dort toti Hose,
nüt am Laufe, chasch druf blose.
Ir attraktivschte Gmeind vor Schwiiz,
i de Stadt Cham – s'isch de gröscht Witz.



D'Finanze sind s'Fach vo de Carina Brünger.
Sie isch e Frau mit Volume und überhaupt kei Stümper.
Er isch viel unterwägs, also en stille Schaffer
und mit de Amtskollege ganz loyal.
Sälte seid er öppis und scho gar nid lut.
Sis Amt das führt de Sennrich Heinz ganz sozial.
De Hans Staub isch defür verantwortlich,
dass i eusem Dorf nid ohni Bewilligung wird baut.
Es isch ihm au wichtig, dass Niemer und Nüd Steihuse versau
Mer Zweek sind de Müller und de Huber.
Mer luegid, dass Steihuse au während de Fasnacht bleibt s



laf ich nüm guet wägem Franke wägem starche
sit do tåg ich nümme schnarche
mich es isch nüm zum drufigge
alli Stund und all Minute tigge

Das chund eus gopferdeckel spanisch vor!

Bi eus z'Steihuse händ die 5 Gmeindröt
schiens alles fest im Griff.
D'Barbera Hofstetter isch de Chef.
Sie stoht uf Deck wie en Kapitän uf sim Schiff.

De Marco Cervini isch dä Maa wo stolz dur's Dorf pressiert.
Er luegt defür, dass nid im dunkelschte Egge öppis passiert.

Güseläck Versicherig es Buech und Stift für Jungi
Prepaidkarte Schokolade Lineal Kaugummi
All das git's ii de Poscht Vignette und au Fax
Doch es Bier gid's nur ir Post det bis' Steima Maxe



Schnitzelbank vom Chuengeler

Sie händ brichtet, sie händ gstoche
und jetzt d'Laufbahn abgebroche.
D'Waldseemugge tüend nümme plage,
d'Luft isch duss, ghört me sie sage.
Isch öpe de Peter Hobi no
underem Name Chüngeler do?

D'Coop Metzger tüend s'alt Fleisch uspacke
und a de Bank verchaufe.
Bedingig sig, dass s'Ablaufdatum sicher sig abglaufe.
D'SVP, die mached's glich,
nämid de Blocher hinde füre,
bi dem isch doch s'politisch Ablaufdatum au scho düre

De Sarkozy isch letschte Summer stolze Papi worde,
das het sini gueti Lune sicher nit verdorbe.
Sini Tochter Giulia isch no e chline Fisch
und d'Carla Bruni weiss ganz sicher
wär de Vater isch.

**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

**GRATIS
PARKPLÄTZE**

**Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen**
Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen
www.zumsteinreisen.ch
Tel. 041 748 00 90
Fax 041 748 00 99

ZUMSTEIN REISEN
Ihr persönliches Reisebüro



**Für eine kompetente,
unverbindliche und neutrale
Reiseberatung!**

**Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz**



z'Steihuuse

PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAI SER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

**FÜR MEHR
FREUDE AM
LEBEN**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10



DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30



PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH

«Aunt Annie's here!»

Sie besucht die Drittklässlerinnen und Drittklässler

Die englisch sprechende Aunt Annie besucht auch dieses Jahr die Kids der Primarschule im Englischunterricht. Aunt Annie versteht und spricht nur englisch – die SchülerInnen können so ihre frisch gelernte Fremdsprache authentisch anwenden – eine spannende Abwechslung im Schulalltag. «Aunt Annie's here» ist eine neue, unterstützende Methode für Lernen und Lehren im Englischunterricht.

Drei Mal während eines Schuljahres führt Aunt Annie's Weg zu den Kindern und sie unterhält sich mit ihnen auf Englisch. So auch in der Primarklasse 3e, wo Jean Claude Delaloye Englisch unterrichtet. Unter dem Jahr erhalten die Schüler ausserdem Postkarten von Aunt Annie's Reisen durch die Welt. Auch sie schreiben ihr Briefe und Karten und berichten über Familien, Lieblingstiere oder Hobbys – alles natürlich nur auf Englisch.

Kinder sind von Natur aus gewillt, Neues zu lernen. Sie wollen aber den Grund erkennen, weshalb sie lernen sollen. Genau hier setzt die neue Lehrmethode an!

Die Muttersprache von Aunt Annie ist Englisch. Besucht sie die Schüler, müssen diese

mit ihr Englisch sprechen. So erkennen die Kinder sofort, weshalb sie die Fremdsprache lernen. In der Schulstunde übernehmen sie eine aktive Rolle, bemerken selber, was noch zu lernen ist. Fällt einem Kind ein Wort nicht ein, helfen ihm sogleich die anderen. Und da alle fast das gleiche Vorwissen haben, muss sich keiner blamieren – es ist schön zu sehen, dass immer ein anderes Kind in die Bresche springt. So macht lernen Spass. Das kann Jean-Claude Delaloye, Englischlehrer der Primarklasse 3e, nur bestätigen: «Die Kinder freuen sich jedes Mal auf den Besuch der Aunt Annie, üben fleissig Wörter und diskutieren schon im Vorfeld auf Englisch miteinander. Wenn Aunt Annie dann da ist, entdecken sie neue Wörter, Themen und das Sprechen in Englisch fällt ihnen viel leichter als im normalen Unterricht.»

Aber auch die Lehrpersonen profitieren: «Während der Schulstunde mit Aunt Annie erkenne ich, wo ich in Zukunft im Englischunterricht die Schwerpunkte setzen muss», so Jean-Claude Delaloye weiter. «Der Besuch von Aunt Annie ist nicht einfach eine weitere Schulstunde, nein, die

Kinder, aber auch ich profitieren, indem wir uns gemeinsam auf den Besuch vorbereiten und uns mit der neuen Sprache auseinandersetzen. Zudem wird der Zusammenhalt unter den Kindern enorm gefördert».

Neuartiges Bildungsangebot für Primarschulen

Zunehmend wird in unserer Gesellschaft funktionale Mehrsprachigkeit verlangt – denn Sprachkompetenzen werden in der globalisierten Welt als eine Schlüsselqualifikation betrachtet. Das Schweizer Schulsystem hat darauf reagiert und den Beginn des Fremdsprachenunterrichts in der dritten Primarstufe eingeführt. Eine Fremdsprache wird jedoch am besten und schnellsten im Land gelernt, in dem sie gesprochen wird. Da dies für Primarschüler nur selten möglich ist, erhalten sie von Aunt Annie Besuch im Klassenzimmer.

Interessierte informieren sich unter www.auntannie.ch oder fordern weitergehende Informationen an, unter info@alemethod.com.



Aunt Annie besucht die Schüler der Primarklasse 3e bereits zum dritten Mal.





Versöhnungsweg 2012

Die Viertklass-Kinder sind in der Woche vor Palmsonntag mit einer Bezugsperson im Glauben unterwegs. Mutter oder Vater, ab und zu sind es auch Grosseltern, die die Kinder begleiten.

Die Katechetinnen bereiten die Kinder vor, dass ehrliche Auseinandersetzung im vertrauten Gespräch in verschiedenen Räumen des Chilematts möglich wird.

Das Sakrament der Versöhnung gestalten wir in Form des Versöhnungsweges. Die zweitletzte Station des Weges ist ein Gespräch mit einer Person aus dem Seelsorgeteam – die Kinder können wählen, ob die Bezugsperson mit dabei ist. Aus Erfahrung wissen wir, dass die Kinder gerne ihre Bezugsperson mit dabei haben. Die Abschlussstation ist der in der alten St. Matthias-Kirche: Momente der Dankbarkeit, der Stille für ein versöhntes Leben stehen im Vordergrund.



UNTERWEGS IM GLAUBEN

Am Samstagabend vor Palmsonntag laden wir alle zur gemeinsamen Schlussfeier im ökumenischen Gottesdienst ein.

Was für die Kinder wichtig und richtig ist, das hat auch grosse Bedeutung für uns Erwachsene. Versöhnung ist in erster Linie ein Thema für die Erwachsenen. In der Karwoche lädt die Pfarrei ein zu ihren Bussfeiern – eine Neuausrichtung aus dem Glauben, unser Alltag darf ein neues Gesicht bekommen im Hinblick auf das Osterfest. Versöhnung bewirkt ein neues Bewusstsein und inspiriert unseren Glauben.

Damit wir unterwegs im Glauben bleiben, damit das lebendige Zeichen des immergrünen Palmstrasses bei uns wirksam bleibt.

Ruedi Odermatt



mittelpunkte
fühlbär spürbär mit allen Sinnen

Mit Klang zum Einklang

Vorstellen der Klangarbeit
Samstag, 28. April 2012
10 – 16 Uhr
in der Aktions-CaféBar
«Aige esdewebe» Altstadt Zug

Brigitte Sommer
Dipl. Mental Coach & Klangpraktikerin
Mittelpunkte
Höfenstrasse 36
6312 Steinhausen
www.mittelpunkte.ch
079 442 16 37



**Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen**

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen



**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.**



Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek

Achtung der Osterhase geht um....

Und schon ist wieder Ostern und der Osterhase versteckt die Nester.

Aufgepasst, auch in der Ludothek war er zu Besuch. Wir haben zehn Nester versteckt. Versuchen Sie Ihr Glück bei der Ausleihe von Gesellschaftsspielen und Puzzles.

Zusammen mit Freunden und der Familie feiern wir dieses Fest.

Wenn dann alle Hasen gefunden und die Sieger vom «Eiertütschen» erkoren und sich alle die Bäuche halten, was gibt es schöneres als sich mit einem lustigen Spiel ein paar Kalorien abzuspielen.

Da ist zum Beispiel das lustige Reaktionspiel Gackerei ums Hühnerei eine willkommene Abwechslung. Bei diesem Spiel ist Schnelligkeit und Reaktion gefragt. Und die Lachmuskeln werden garantiert auch beansprucht, setzt man sich doch jeweils auf ein Ei und brütet dieses aus.

Oder wie wäre es mit:

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

Eierlei

Zwei Würfelspielideen mit Osterhasen für 2-4 Kinder ab 4 Jahren. Die Osterhasen haben viel zu tun. Ständig müssen Eier eingesammelt und ausgeliefert werden. Aber mit Würfelglück und etwas Taktik wird kein Ei vergessen.



Für Bewegung sorgen auch unsere Festkisten mit vielen Spielen und Spielideen. Zum Beispiel Diabolo, Unihockey, Büchsenwerfen, Seilspringen und vieles mehr.

Auch für die Erst Kommunion am 15. April ist eine kleine Auswahl an Spielen oder Grossspielsachen immer eine gute Idee. So können sich alle verweilen und diesen speziellen Tag geniessen.

Schauen Sie im Internet unter www.steinhausen.ch/ludothek oder kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten.

Nun wünschen wir Ihnen eine lustige Eier-suche und bis bald in der Ludothek
Mit Frühlings-Grüssen

Ihr Ludo-Team

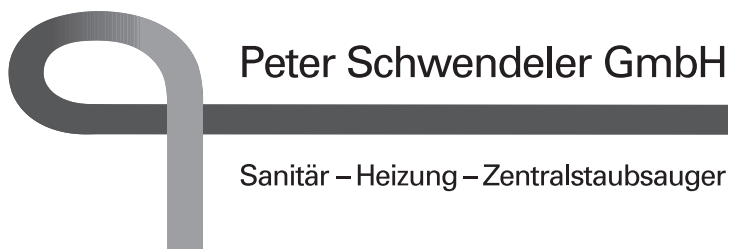
Unser Spielekaffee diesen Monat ist am Freitagmorgen, den 13.4. in die Ludothek.

Öffnungszeiten an Ostern und in den Frühlingsferien:

Vom Karfreitag den 6.4. bis und mit Ostermontag den 9.4. bleibt die Ludothek geschlossen.

In den Frühlingsferien vom Samstag 14.4. bis am 29.4. hat die Ludothek wie folgt geöffnet:

Freitagmorgen 20. 4. von 9.00 – 11.30 Uhr
Freitagmorgen 27. 4. von 9.00 – 11.30 Uhr.
Ab dem 30.4. haben wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie offen.



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

COIFFURE
H₂O
LA BIESTHETIQUE

Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch



Club Junger Eltern
Steinhausen

www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum Dienstag, 3.4.2012
 Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
 Ort Zentrum Chilematt
 Kosten Fr. 7.– pro erwachs. Person,
 Kinder gratis
 Anmeldung keine
 nächstes Muki-Zmorge Dienstag, 1.5.12

BaKi-Treff

Baby-Kinder-Treff
Gemeinsamer Austausch, Infos über verschiedene Themen und Spielen für alle 0-3-Jährigen mit ihren Mamis und/ oder Papis.

Datum Montag, 16.4.2012
 Zeit 15.00 – 17.00 Uhr
 (Z'Viäri selbst mitbringen)
 Ort Zentrum Chilematt,
 Kosten keine/ Kaffeekasse
 Anmeldung keine
 Kontakt Denise Maja Urban
 Telefon 079 686 52 33
 Weitere Daten 30.4./ 7.5./ 21.5./ 11.6.

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Jacqueline Bütler,
 Tel. 041 781 39 77 oder
 j.buetler@datazug.ch

Chinderhüeti Spielchischte

Wir hüten Ihre Kinder jeden Dienstag-nachmittag, ausser während den Schulferien oder an schulfreien Tagen.

Zeit Von 14.00 bis 17.00 Uhr
 Wo In den Räumlichkeiten der Spielgruppe Tröpfli Birkenhalde 2 Steinhausen
 Wer Für Steinhauser Kinder ab ca. 2 ½ bis 6 Jahre
 Kosten Ganzer Nachmittag Fr. 12.– pro Kind inkl. Zvieri oder pro Stunde Fr. 5.–

Versicherung ist Aufgabe der Eltern
Vor Anmeldung: Ist keine Bedingung, aber von Vorteil, wenn Sie sicher sein wollen, dass es Platz hat in der «Spielchischte»
Anmeldung und Auskunft:

Leiterin «Spielchischte» Monika Carlen:
 menaj.carlen@bluewin.ch bis spätestens Montagabend oder Telefon 041 741 89 11 bis spätestens Dienstagvormittag
 Kontaktperson Club junger Eltern:

Andrea Dahinden,
 Tel. 041 781 37 30
 andrea.dahinden@datazug.ch

ZUMBA
 in Steinhausen -
 durchgehender Kurs
 Einstieg jederzeit
 möglich!

anmelden unter
 078 600 95 93 oder
 per Mail
 m_bahi@gmx.net
 bei Melanie Bahi

ZUMBA
 fitness

VANOLI
 Ihr Bau - Partner für:
 Tiefbau
 Hochbau
 Kies- und Betonlieferungen
 Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben
 Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
 firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
 Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71

Fellmann GARTEN AG
 Gartenpflege Gartenbau

Postfach 2235 - 6342 Baar
 info@fellmanngarten.ch
 041 761 14 62

kompetent
 vielseitig
 kundenfreundlich

chäshuus

- Sbrinz aus eigener Produktion
- Käseplatten
- hauseigener Schlagrahm
- Fondue-Mischungen
- Raclettekäse

chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
 Tel./ Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

Vorschau:

Vater-Kind-Basteln für den Muttertag
Die Kinder dürfen gemeinsam mit ihrem Papi ein Muttertagsgeschenk für Mami basteln.

Datum Samstag, 5.5.2012
Zeit 14.00 – ca. 15.30 Uhr
Ort Partyraum, Mattenstrasse 48
Alter ab 2 Jahren
Kosten Fr. 5.– pro Kind
Mitnehmen Malerschürze
Anmeldung bis 30.4.2012
an Martina Gysi
041 781 52 00
martina.gysi@hotmail.com
Hinweis Teilnehmerzahl begrenzt

www.cje-steinhausen.ch



Unsere Website hat einen neuen Look

Jacqueline Lengen
Tel 077 44 777 66
www.purpleeye.ch
kontakt@purpleeye.ch

Hat uns kompetent beraten und unseren neuen Webauft
tritt erstellt.

Lasst Euch überraschen!

purple Printdesign
Eye.ch
Webpublishing



BADARCHITEKTUR
AUSFÜHRUNG
PLANUNG LICHT
SOLARANLAGEN
SANITÄR HEIZUNG

sb
schärer beck
Wasser + Wärme + Wohlbefinden

Steinhausen | 041 743 22 82 | www.schaererbeck.ch

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe

Ein modernes Konzept auch in Ihrer Immobilie?

Wir sind Profis in allen Bereichen der Elektroinstallation, ob es sich um Neuanlagen oder Sanierungen handelt, wir lösen alles rund ums Elektrische.

Sämtliche Elektroinstallationen in:

- Wohnbauten
- Industrien
- Gewerbebauten
- öffentlichen Verwaltungen

Massgeschneidert und kompetent

e Team plus
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideaal.ch



rolf häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen
Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch



Weltneuheit!

superba
Die Natur. Entschleunigt.

Gewinnen Sie über Nacht Ihre Energie zurück! Superba Celliant.

Haben sie auch Mühe beim Einschlafen, der Rücken schmerzt und die Füsse sind kalt....

Dann haben wir das Richtige für Sie. Die erste Funktionmatratze Celliant erhöht über Nacht den Sauerstoffgehalt in Ihrem Muskelgewebe, verbessert die Durchblutung und optimiert die Thermoregulation.

Wir sind begeistert und gerne zeigen wir Ihnen die **Weltneuheit** in unserer Ausstellung. Bis Ende April können sie sich bei uns reinlegen.

www.superba.ch/celliant

CASA
nova

www.casa-nova.ch

Küche mit Freude umbauen

Pfiffige Ideen – kompetent umgesetzt

Wir nehmen uns Zeit, hören gut zu und zeigen Ihnen Umbaumöglichkeiten auf, wie aus kleinsten Räumen viel mehr Platz und Helligkeit entstehen kann.

Kilian Küchen GmbH
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50

www.kiliankuechen.ch

Herzlich willkommen in unserer Ausstellung

Mo–Fr	8.00–11.45
	13.00–17.00
Sa	9.00–13.00

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Die erste Adresse für Ihren Küchenumbau

Balance

Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Handpflege / Manicure
- Electrolyse-Fussbad
- Entschlackung nach Body Reset

Beratung zum erfolgreichen Entschlacken

Rita Meier
Dipl. Fusspflegerin / Body Reset Fachberaterin
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20
www.fuss-balance.ch

Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes

...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

RENÉ HÄUSLER
MALERGESCHÄFT

6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

Unser Grün ist farbiger!

WEBER
GARTENBAU AG
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

Jardin Suisse

Ihr Gärtner

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

huwiler gebrüder

showroom

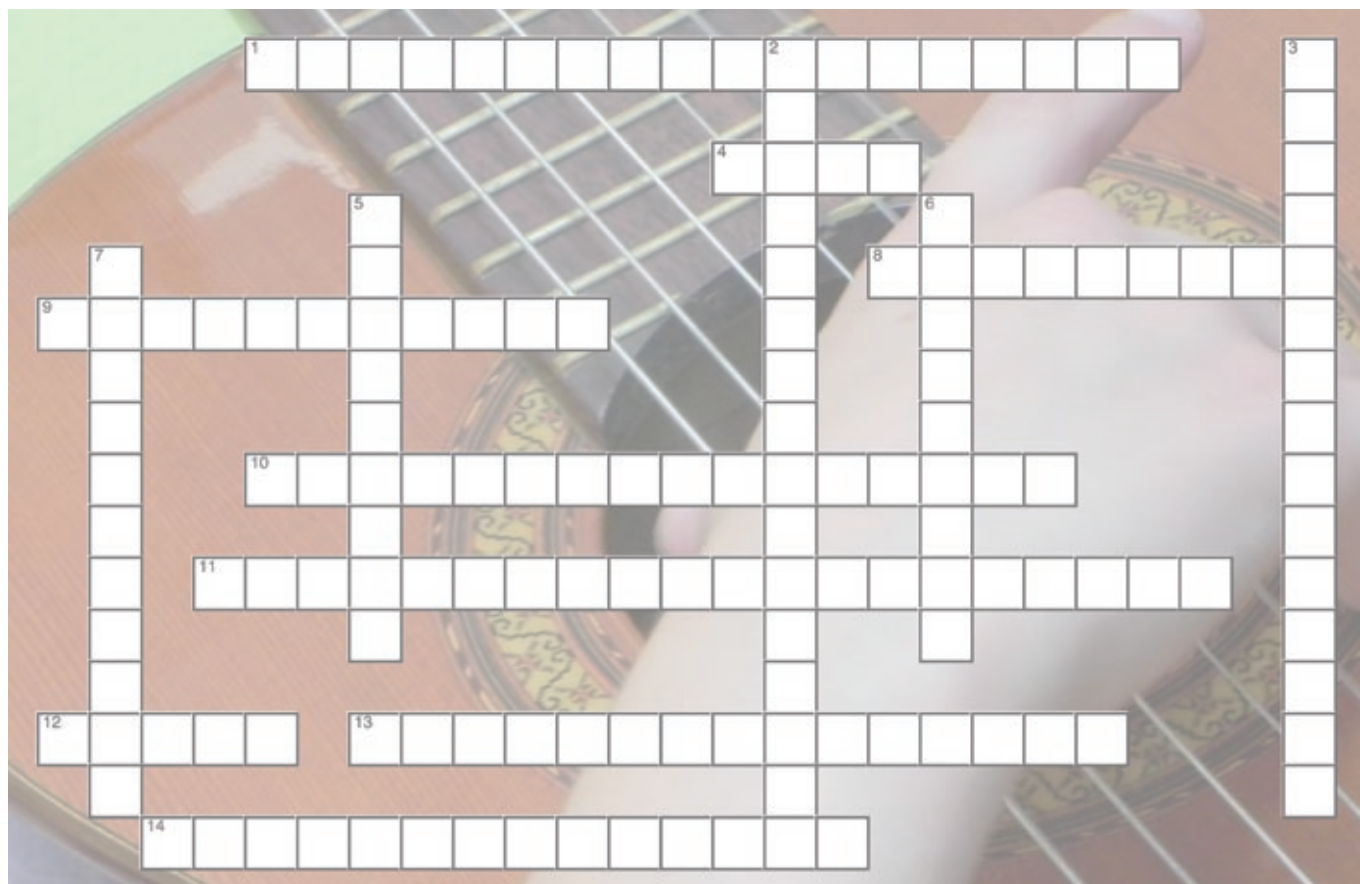
6312 steinhausen
allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch
www.gebr-huwiler.ch

Öffnungszeiten showroom
Freitag 13.30 - 17.30 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Kreuzworträtsel zur 258. Ausgabe



Gemeinde



Waagrecht

1. Die Postkutsche macht den Anfang beim ...
4. Zeigt sich mit allen Gesichtern
8. Besucht die Drittklässlerinnen und Drittklässler
9. Für die laufbegeisterte Bevölkerung
10. Trainiert künftige Roger Federers
11. Bietet Schnuppertrainings für künftige Shakiris an
12. Laden aus einer anderen Welt
13. Der scheidende Präsident vom Familiengartenverein
14. Autor des Buches: Superkrise

Senkrecht

2. Haben eine neue Website
3. Feiert 35 blumige Jahre
5. Startet am 28. April mit einen neuen Konzept
6. Bewirbt ihr Sola mit einem Comic.
7. Hilft das richtige Instrument zu finden

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 258. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksfee Romy den Talon von Christian Schön, Steinhausen. Er gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Gratulation!

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der UrsDrogerie im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.
Einsendeschluss 10. April 2012.

Vorname Name _____

Strasse Nummer _____

PLZ Ort _____



Seniorenachmittag

Donnerstag, 19. April
14.30 Uhr Chiematt

Von der Postkutsche zum modernen Autobus

Guido Nussbaumer

aus Unterägeri, mehr als 30 Jahre bei den ZVB,
weiss alles über den öffentlichen Verkehr im
Kanton Zug, von den Anfängen bis heute.
Eine spannende Zeitreise, mit Leidenschaft
dokumentiert!

DRUCKEREI
ENNETSEE
Bösch 35 • 6331 Hünenberg • 041 781 22 44



www.ennetsee.ch
Besuchen Sie unsere
Homepage mit
Panorama Bild

Ich unterstütze Sie von A-Z

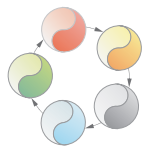
- Betreuung und Begleitung von Senioren
- Unterstützung im Administrativen
- Entlastung von Angehörigen
- Sanfte Fussmassagen nach Nick Durrer
- und vieles mehr...

Rufen Sie mich an, ich freue mich auf Sie!

A-Z PersonalCare Monique Siegrist
Goldermattenstrasse 38, 6312 Steinhausen
Mobile 076 569 80 44
info@azpersonalcare.ch, www.azpersonalcare.ch



Ernährungsberatung



Ruth Schraner-Giger
Albisstrasse 51
6312 Steinhausen
041 741 36 48
079 762 49 62
ruthschraner@bluewin.ch

maler fischer

POLO FISCHER
EIDG. DIPL. MALERMEISTER
LANGACKERSTRASSE 39 • 6330 CHAM
TELEFON 041 780 25 69
WWW.MALER-FISCHER.CH

Tennisclub Steinhausen

Tenniskurse für Anfänger und Profis

Liebe Tennis begeisterte Junioren

In der zweiten Woche der Frühlingsferien nimmt der Tennisclub seinen Spielbetrieb auf den Sandplätzen in Steinhausen wieder auf. Am 30. April beginnt erneut das Sommer-Juniorentraining welches bis zu den Herbstferien am 6. Oktober 2012 dauert.

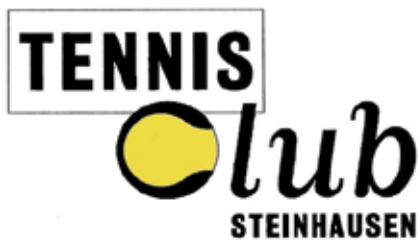
Mit einem altersgerechten und abwechslungsreichen Training möchten sie Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 18 Jahren die Freude am Tennissport vermitteln. Der Unterricht findet in leistungs- und altershomogenen Gruppen statt.

Ältere Kinder und Jugendliche haben zusätzlich die Möglichkeit, sich an Wettkämpfen zu messen.

Komm und mach doch auch mit!!

Weitere Informationen finden sie auf unserer homepage www.tcsteinhausen.ch

Haben Sie Fragen oder möchten Sie Ihr Kind für das Sommertraining anmelden, dann schreiben Sie an:
juniorentcs@hotmail.com



Unser Clubtrainer Franta Mitterwald (Wettkampftrainer B Swiss Tennis) und seine HilfstrainerInnen freuen sich schon sehr darauf, euch zu unterrichten.

*Für Interessierte
gibt es am
Sonntag 29. April 2012 von
13.00 bis 15.00 Uhr
auf der Anlage des
Tennisclub Steinhausen
ein*

Schnuppertraining

*Bei schlechter Witterung wird
es um eine
Woche verschoben.*

*(Anmeldungen unter
juniorentcs@hotmail.com
sind erwünscht)*



**Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau**

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hoffladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt



Vereine



Die Schreie der Dinos

Jura-, Trias- und Kreidezeit in den Schulzimmern

Am 31. Januar 2012 stellten wir (Klassen 3e Burger und 3d Hürlimann) im Sunnegrund 4 unsere Arbeiten zum Thema Dinosaurier unseren Bekannten vor. Nach einer Vorbereitungszeit von ca. vier Wochen stand eine grosse Dinosaurierausstellung auf dem Programm.

Arbeiten für die Ausstellung

Im Werkunterricht kneteten wir Dinosaurier mit Modelliermasse und stellten Landschaften her. Dafür bauten wir mit Styropor Berge, die wir mit Klopapier überklebten. Danach haben wir sie mit unterschiedlichen Materialien ausgestaltet, bemalt oder mit dem Airbrush bespritzt. Für die Dinosaurier-Plakate haben wir zuerst im Internet Informationen und dazu passende Bilder gesucht. Diese haben wir zusammengestellt und nach Themen geordnet auf das Plakat übertragen. Für die kleineren Besucher suchten wir noch Dino-Rätsel und Ausmalbilder im Internet und druckten sie aus. Auch im bildnerischen Gestalten stellten wir viele Arbeiten für die Ausstellung her. So malten wir ganze Dinosaurierlandschaften und entwarfen sogar unsere eigenen Dinosaurier. Dazu wendeten wir unterschiedliche Arbeitstechniken an. In der Musik übten wir ein Dinosaurier-Lied ein.

Vorbereitung der Ausstellung

Am Ausstellungs-Morgen haben wir die Klassenzimmer ausgeräumt. Dann wurden die Landschaften und modellierten Dinos auf die drei Zeitabschnitte Jura, Trias und Kreide aufgeteilt. Dazu dienten uns unsere zwei Klassenzimmer und ein Gruppenraum. Danach haben wir noch die Plakatwände zu den jeweiligen Zeitepochen gestaltet. Am Schluss haben wir das Dino-Pub aufgestellt. Zur Vorbereitung auf die Ausstellung am Abend stellten wir uns am Nachmittag klassenübergreifend unsere Dinosaurier vor.

Die lang ersehnte Ausstellung beginnt

Zur Eröffnung der Ausstellung sangen wir gemeinsam das Dinosaurier-Lied. Danach erklärten wir unseren Besucherinnen und Besuchern, was wir alles hergestellt haben und gaben Auskunft über die verschiede-



nen Dinosaurier. In den Räumen spielten wir nachgeahmte Dinosauriergeräusche ab. Im Dino-Pub durften unsere Gäste Mineralwasser trinken und feine Dinosaurier Guetzli kosten. Einige wurden von Frau Heini extra für diesen Anlass gebacken und gesponsert. Die Zeichnungsecke für die kleinen Gäste wurde sehr stark genutzt. Als Zwischeneinlage sangen wir das Dinosaurierlied nochmals, damit auch diejenigen Besucher es hören konnten, die erst später die Ausstellung besuchen konnten.

Unsere Eindrücke zum Thema und zur Ausstellung

Dazu haben wir einige Mitschüler befragt. «Robin, wie haben dir die Ausstellung und das Thema gefallen?»
«Ich fand die Ausstellung gut und das Thema cool.»

«Kevin, wie hat dir die Vorbereitung gefallen und wie ist die Ausstellung gelungen?»

«Mir hat das Bauen Spass gemacht und die Ausstellung ist gut gelungen.»

«Michael, wie hat dir das Bauen gefallen?»

«Mir hat es sehr gut gefallen, die Landschaften zu gestalten.»

«Fabian, wie hast du die Arbeit für das Plakat empfunden?»

«Mir hat es Spass gemacht, die Bilder für die Plakate auszudrucken.»

Die Besucherinnen und Besuchern waren beeindruckt über das Resultat. Viele meldeten uns zurück, wie schön die Ausstellung geworden sei. Dies hat uns natürlich sehr gefreut und auch mit Stolz erfüllt.

Liebe Grüsse: Klassen 3e Burger und 3d Hürlimann

Walter Zihlmann ist Ehrenpräsident des Familiengartenvereins



Vereine

Der Familiengartenverein Steinhausen (FGV) feierte seine 20. Generalversammlung als besonderen Anlass. Die über hundert Teilnehmenden in der Aula Feldheim kamen in den Genuss einer musikalischen Darbietung von vier jungen Bläsern aus der Musikschule und eines feinen Nachtessens.

An der Versammlung trat der Präsident Walter Zihlmann, welcher den Verein initiierte, mitgründete und zwanzig Jahre umsichtig führte, zurück. In einer emotionalen Laudatio würdigte Beat Steck die Verdienste und die Anwesenden wählten Walter Zihlmann mit einer Standing Ovation zum Ehrenpräsidenten. Die würdevolle Feier krönte der Regionalvertreter Werner Hermann mit der Auszeichnung der goldenen Nadel des Schweizer Verbandes.

Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte Gemeinderat Heinz Sennrich und war überrascht, wieviele Gärtner er persönlich kennt. Die Anwesenden nahmen



Stolzer Ehrenpräsident Walter Zihlmann mit Ehefrau Klara und Werner Hermann

gerne zur Kenntnis, dass er auch das gute Einvernehmen zwischen der Gemeinde und dem FGV lobte.

Als neuer Präsident übernimmt der bisherige Vize Andreas Gadmer den Vorsitz und kann sich auf die Unterstützung

aller bisherigen Vorstandsmitglieder verlassen. Sein Bekenntnis zum Areal Eschfeld, zum «Gartenstübli» und zum traditionellen Gartenfest anfangs Juli bürgt für Kontinuität.

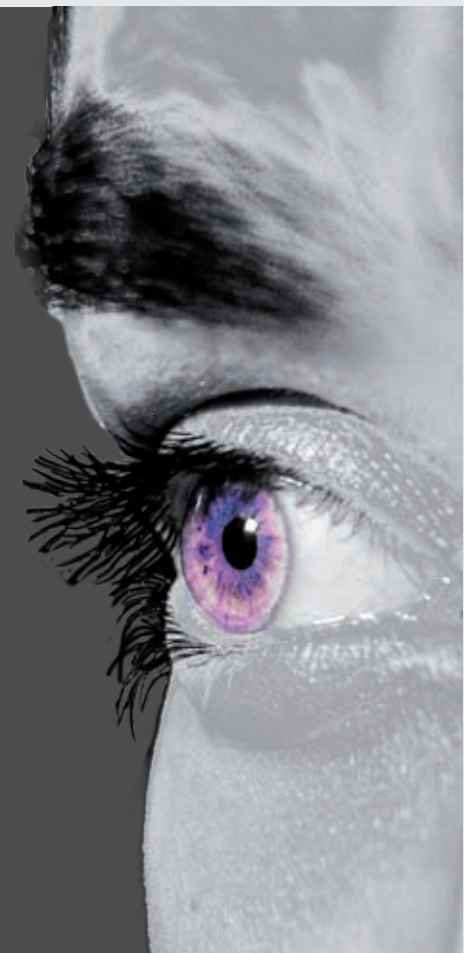
purple **Eye**.ch
Webpublishing Printdesign

Ihr Webauftritt - Spiegel Ihrer Firma

Jacqueline Lengen
Hochwachtstrasse 63e
6312 Steinhausen



Tel 077 44 777 66
kontakt@purpleeye.ch
www.purpleeye.ch





PROGRAMM JUGENDTREFF

April 2012



MI 11. und 25.04.
GOURMETABENDE



SA 14.04.
EVENT
5. und 6. KLASSEN
15 – 18 Uhr



MI 04. und 18.04.
JUST GIRLS
14 bis 16 Uhr
4.4. Ostereierfärben mit Kindern,
Kooperation mit ref. Kirche



SA 28.04.
Oberstufenparty
1.-3. Oberstufe Steinhausen
20 - 23 Uhr
Ausweiskontrolle!
Eintritt: 2.-



OFFENER TREFF
Mittwoch 14 – 20 Uhr
Freitag 19 – 22 Uhr
Teentreff 5. und 6. Klassen
Freitag 16 – 18 Uhr



FRÜHLINGSFERIEN

Offener Treff beide Wochen:

MI 14 – 22 Uhr
DO 16 – 20 Uhr
FR 19 – 22 Uhr
FR 16 – 18 Uhr Teentreff

Mobile Jugendarbeit

Ab Anfang April sind wir wieder mobil in der
Gemeinde unterwegs.

Wir freuen uns auf viele Kontakte!

Jugendtreff Steinhausen | Zentrum Chilematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch



hagedorn & partner gmbh

parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

claro
FAIR TRADE

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00 - 11.00

14.30 - 18.00

Samstag 09.00 - 12.00

claro-Weltladen
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

Jeder verdient eine Frisur,
die zu ihm passt!



STUDIO 39
Coiffure

Aussuchen, Hinsetzen und Erleben!
Besuchen Sie uns im frischrenovierten
Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39
Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen

Mobile Jugendarbeit in der Gemeinde Steinhausen



Gemeinde

Von April bis Oktober 2012 wird die Jugendarbeit Steinhausen wieder mobil in der Gemeinde unterwegs sein. Die Jugendarbeitenden suchen 1-2 Mal in der Woche Jugendliche in der Gemeinde Steinhausen an den Plätzen auf, wo sie sich aufhalten. Erkennbar sind die Jugendarbeitenden an den schwarz-gelben Taschen mit dem Logo des Jugendtreffs.



Die Ziele der mobilen Jugendarbeit sind:

- Aufbau und Pflege von Beziehungen zu Jugendlichen und Cliques auf den öffentlichen Plätzen in der Gemeinde Steinhausen
- Unterstützung der Jugendlichen bei ihrer Freizeitgestaltung und -aktivitäten
- Förderung des Dialogs aller Akteure im öffentlichen Raum;
- Begegnungen finden mit Respekt und Wertschätzung statt
- Ein offenes Ohr für Jugendliche
- Förderung von Eigeninitiative und Engagement der Jugendlichen
- Anregungen auch von Erwachsenen betreffend Jugend aufnehmen

Die mobile Jugendarbeit ist kein Sicherheits- oder Polizeidienst. Die Jugendarbeitenden sanktionieren und vertreiben die Jugendlichen nicht.

Aus der letztjährigen mobilen Jugendarbeit konnte ein Wunsch von Mädchen, die in der Gemeinde angetroffen wurden, erfolgreich umgesetzt werden. Daraus entstand ein tolles Projekt und ein Tanzraum wurde gemeinsam in den Räumlichkeiten des Jugendtreffs installiert. Dieser Raum wird nun fleissig zum Tanztraining oder auch manchmal als Rückzugsmöglichkeit genutzt.

Für weitere laufende Angebote des Jugendtreffs mit dem Offenen Treff siehe: www.jugi-steinhausen.ch.

Das Team der Jugendarbeit freut sich auf die neue Frühlingssaison und viele Kontakte in der Gemeinde Steinhausen.

Peter Kalbhenn Leitung Jugendtreff

Gemeinde
Steinhausen



Tolles Ergebnis der F-Junioren zum Hallensaisonabschluss

Am Turnier des FC Hünenberg am 4. März erreichten die F-Mannschaften Fb und Fc die hervorragenden 2. und 3. Plätze. Einzig die F-Mannschaft des SK Root war für beide Mannschaften eine zu grosse Hürde.

Die Fb Mannschaft startete mit einem 3:0 Sieg (gegen Sins Fb) und verdienten 0:0 (gegen Baar Fa). Ein starker SK Root erwischte uns mit zwei schnellen Gegentoren und gewann schliesslich (zu) hoch mit 5:1. Wegstecken und uns auf unsere Stärken besinnen, war jetzt die Lösung. Sins Fc konnte wieder in bewährter Manier 3:0 bezwungen werden. Später freuten wir uns auf das «Gipfeltreffen» gegen unsere Freunde vom SCS Fc. Im Spiel konnten wir eine 1:0-Führung nicht halten und gerieten durch zwei herrliche Gegentore in Rückstand. Mit grosser Moral erzielten wir noch glücklich ein gerechtes 2:2. Mit 8 Punkten aus 5 Spielen reichte es unserem Team zum überraschenden Einzug ins grosse Finale.

Die Fc Mannschaft startete gegen beide F-Mannschaften des FC Sins mit zwei souveränen Siegen. Im dritten Spiel gegen den FC Baar Fa erspielten sich unsere Junioren gute Torchancen. Einzig in den Start- und Schlussminuten des Spiels tauchten die anderen vor unserem Tor auf – leider jeweils mit einem glücklichen Treffer. Der zwischenzeitliche Ausgleich unserer Mannschaft konnte diese unglückliche 1:2 Niederlage nicht verhindern. Als nächstes wartete der spätere Turniersieger SK Root, der mit einem 0:3 das Spielfeld verlassen konnte. Im letzten Gruppenspiel ging es gegen die andere Mannschaft unseres Clubs. Wie oben erwähnt endete dieses Spiel mit einem 2:2, sodass die Mannschaft Fc ins kleine Finale einziehen konnte.

Im kleinen Finale hatte die Mannschaft Fc mit dem FC Baar noch eine Rechnung aus den Gruppenspielen offen. Engagiert begannen die SCS-Junioren und dominierten das ganze Spiel. Somit war es nur eine Frage der Zeit, bis unsere Junioren den ersten Treffer erzielten. Mit 2:0 war die Revanche gegen den FC Baar im kleinen Finale geglückt. Nach der Schluss sirene fielen sich SCS-Junioren in die Arme und feuerten kurz darauf die Mannschaft



Bildlegende Mannschaft Fb: Hinten (stehend v.l.n.r.): Florian Zuka, Lucio Klossner, Alex Hesselting, Thomas Schläppi, Rick Plantinga, Roman Zürcher, Trainer Iro. Vorne (kniend und liegend v.l.n.r.): Milos Djurdjevic, Adrian Baumeler, Stefan Cuturic, Timo Reichmuth, Doron Mohel.

Fb im Finalspiel gegen den SK Root lautstark an.

Und diese tolle Unterstützung konnten wir gut gebrauchen. Das desolote Vorrundenspiel wollten wir vergessen machen – den Respekt ablegen – und mit grossem Willen wieder bei 0:0 beginnen. Lange konnten wir das Spiel ausgeglichen gestalten, bis wir zu einer tollen Torchance kamen – und leider knapp scheiterten. Im Gegenzug mussten wir dem starken Gegner das 0:1 zugestehen (ja, die alte Fussballweisheit: «Wer das Tor nicht macht . . . bekommt in der Regel eines!») oder eben wie in unse-

rem Fall gleich noch ein zweites Tor. Kurz vor Schluss erhöhte der Gegner zum entscheidenden 0:3.

Bei der Siegerehrung konnten beide Mannschaften sichtlich zufrieden und stolz den verdienten Lohn für ihren tollen Einsatz in Form von Medaillen entgegen nehmen. Wir Trainer von den beiden Mannschaften Fb und Fc gratulieren herzlichst allen Junioren zu diesem schönen Turniererfolg!
Barbara, Dani, Iro, Roman



Bildlegende Mannschaft Fc: Hinten (stehend v.l.n.r.): Trainer Dani, Trainerin Barbara, Silvan Beutler, Elia, Jaggy, Cyrill Schärer, Trainer Roman Mitte (kniend v.l.n.r.): Lian Weiss, Laurin Kamm, Milos Nikolic, Andria Zivanovic. Vorne (liegend v.l.n.r.): Remo Reichmuth, Levin Roos

Neues Angebot in der UrsDrogerie

Wir begrüßen Martine Fassino in unserem erweiterten Team.



Machen Sie sich mit uns auf den Weg zu Ihrer Idealfigur!



GESUND, VITAL UND ENERGIEGELADEN BIS INS HOHE ALTER

Schnell und nachhaltig abnehmen

Unsere Programtteilnehmer sind begeistert von den Abnehmerfolgen durch die individuellen Ernährungspläne von metabolic balance®. Informieren Sie sich bei einem unserer kostenlosen Vorträge über diese außergewöhnliche Methode.



<p>Martine Fassino dipl. Krankenschwester medizinisch geprüfte Ernährungsberaterin Mobil: 079 935 57 54</p>	<p>UrsDrogerie mit Biolade Blickensdorferstrasse 4 6312 Steinhausen Telefon 041 741 16 36</p>
---	---

metabolic-balance.com

Ihr Naturheilmittelspezialist



URSDROGERIE

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch





Agenda

Veranstaltungskalender April 2012

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
So	01.04.12	11.00 – 13.00	Suppentag	Chilematt	Ref. und Kath. Pfarramt
Di	03.04.12	09.00 – 10.30	Muki-Zmorge	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	04.04.12	14.00	Biblizwerge	Bibliothek	Gemeindebibliothek
Mi	04.04.12		Bluestschiesen	Armbrustschiesstand, Tannstrasse 2	Armbrustschützengesellschaft
Do	05.04.12		Bluestschiesen	Armbrustschiesstand, Tannstrasse 2	Armbrustschützengesellschaft
Fr	06.04.12		Bluestschiesen	Armbrustschiesstand, Tannstrasse 2	Armbrustschützengesellschaft
Fr	13.04.12	09.00 – 11.30	Spielekaffee	Ludothek	Ludothek
Sa	14.04.12		Velo-Occasionsmarkt	Dorfplatz	Veloclub Steinhausen
So	15.04.12	09.00	Weisser Sonntag	Chilematt	Musikgesellschaft
So	15.04.12	09.00 – 12.00	Erstkommunion-Fest	Chilematt	Kath. Pfarramt
Mo	16.04.12	13.00 – 18.00	Nothilfekurs (Kurs 3)	Sunnegrund 4 MZH	Samariterverein
Di	17.04.12	13.00 – 18.00	Nothilfekurs (Kurs 3)	Sunnegrund 4 MZH	Samariterverein
Mi	25.04.12	14.30	Generalversammlung	Restaurant Löwen	Senioren Steinhausen
Sa	28.04.12		Bluestschiesen	Armbrustschiesstand, Tannstrasse 2	Armbrustschützengesellschaft
So	29.04.12		Bluestschiesen	Armbrustschiesstand, Tannstrasse 2	Armbrustschützengesellschaft
Sa	28.04.12	20.00 – 23.00	Oberstufen-Party	Jugi	Jugendtreff Steinhausen
Sa / So	28./29.04.12		Weekend	Andermatt	Spasslütten Zug



*Freitag, 30. März, ab 14.00 Uhr:
Jubiläumsapéro in der Blumenecke Erika*




UrsDROGERIE
www.ursdrogerie.ch



ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei.

RAIFFEISEN



NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch